

Liebe Feuerwehrkameradinnen, liebe Feuerwehrkameraden,

ich habe mich als Nachfolger von Gerhard Biederbick um den Posten als Verbandsvorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Waldeck-Frankenberg beworben. Da mich sicherlich einige von euch noch nicht kennen, möchte ich mich hier kurz vorstellen:



### **Persönlicher Werdegang:**

Ich bin im Juni 1976 geboren und in Usseln aufgewachsen. Dort bin ich in die Grundschule gegangen. Danach wechselte ich auf das Gymnasium in Willingen. Nach meiner Konfirmation bin ich 1991 mit meiner Familie nach Bad Arolsen umgezogen. Dort habe ich an der Christian-Rauch-Schule mein Abitur absolviert. Im Anschluss daran leistete ich meinen Wehrdienst in Sondershausen in Thüringen ab. Danach habe ich angefangen, bei der Stadt Bad Arolsen meine Ausbildung zu durchlaufen. Nach meinem Studium wurde ich als Diplom-Verwaltungswirt übernommen und bin seitdem im Personalamt der Stadt Bad Arolsen tätig. Zurzeit bin ich dort als Fachbereichsleiter eingesetzt. Mit meiner Frau wohne ich in Bad Arolsen.

### **Feuerwehr Werdegang:**

Bereits 1988 eiferte ich meinem Vater nach und bin in die Jugendfeuerwehr in Usseln eingetreten. Auch nach dem Umzug nach Bad Arolsen blieb ich der Feuerwehr treu und trat dort in die Jugendfeuerwehr ein. Seit 1993 bin ich aktives Mitglied der Einsatzabteilung der Feuerwehr Bad Arolsen. Von 1994 bis 2001 war ich Jugendfeuerwehrwart. Von 1999 bis 2008 war ich Schriftführer im Vorstand der Feuerwehr. Seit 2003 engagiere ich mich als Kreisausbilder Truppmann/Truppführer. Nach den erforderlichen Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule wurde ich zum Hauptbrandmeister befördert. In der Zeit von 2007 bis Anfang 2019 durfte ich als Wehrführer der Feuerwehr Bad Arolsen die Geschicke der Einsatzabteilung Bad Arolsen führen.

### **Motivation zur Bewerbung:**

Während der gesamten Zeit habe ich es immer genossen, die Kameradschaft und den Teamgeist innerhalb der Feuerwehr zu erleben. Gemeinsam als Team Herausforderungen zu meistern, Menschen zu helfen und zusammen für andere einzustehen, war und ist für mich immer Ansporn, mitzumachen und mich in der Feuerwehr einzubringen. Dies gelingt jedoch nur, wenn die Kameradschaft stimmt. In der heutigen Zeit, wo oftmals nur noch das Individuum zählt und Egoismus weit verbreitet ist, ist es wichtig, innerhalb einer Gemeinschaft Werte wie Teamwork, Toleranz und Respekt zu erleben und dafür einzustehen. Dies möchte ich gerne gemeinsam mit euch in den Feuerwehren des Landkreises Waldeck-Frankenberg bewahren und mich dafür einsetzen.

Frei nach Henry Ford bleibt mir nur zu sagen:

*„Zusammenkunft ist ein Anfang. Zusammenhalt ist ein Fortschritt. Zusammenarbeit ist der Erfolg.“*

In diesem Sinne freue ich mich auf die Online-Verbandsversammlung am 16. Mai 2021.

Bleibt kameradschaftlich!

gez. Gordon Kalhöfer